

PuracrylColor

Reinacrylat-Dispersionsfarbe auf Wasserbasis für außen nach DIN 55945.

Anwendung

- Als volldeckender Neu- und Renovierungsanstrich für Fassaden- und Sockelflächen im Außenbereich.
- Geeignet auf alten und neuen mineralischen Putzen sowie Dispersionssilikat-, Silikon- und Kunstharzputzen sowie -farben.
- Aufgrund der hohen Pigmentbindung lässt sich eine sehr große Farbtonvielfalt erreichen.
- Mit Cooling-Pigmenten auch in dunklen Farbtönen auf WDVS und Leichtmauerwerk einsetzbar.

Eigenschaften

- Verarbeitungsfertige, leicht verarbeitbare und sehr ergiebige Fassadenfarbe mit extremen Hafteigenschaften und guter Deckkraft.
- Mit handelsüblichen Airlessgeräten spritzbar.
- Trocknet spannungsarm auf.
- Ergibt nach dem Abtrocknen eine hoch wasserabweisende, matte, wasserdampfdurchlässige, schlagregendichte, lichtechte, fleckenfreie, witterungs- und frostbeständige Fassadenoberfläche.
- Lösemittelfrei und alterungsbeständig.
- Filmschutz zur Verbesserung der Dauerhaftigkeit der Fassade.
- Auf Wunsch Lieferung ohne Filmkonservierung möglich.
- Weiß oder farbig lieferbar.

Ergiebigkeit/Verbrauch

Ergiebigkeit:	ca. 70 m ² /14-Liter-Eimer ca. 25 m ² /5-Liter-Eimer
Materialverbrauch [m ²]:	ca. 0,20 Liter pro Anstrich (untergrundabhängig)

Technische Daten

Glanzgrad:	matt, G3 nach DIN EN 1062-1
Korngröße:	fein, S1 nach DIN EN 1062-1
Dichte:	ca. 1,60 kg/dm ³ (je nach Farbton)
VOC-Istwert:	< 40 g/l
EU-Grenzwert:	Buchstabe A: Kategorie c (Wb); 40 g/l
s _d -Wert:	ca. 0,1 m, entspricht V ₁ „hoher Wasserdampfdurchlass“ nach DIN EN 1062-1
W-Wert:	> 0,1 und ≤ 0,5 kg/(m ² ·h ^{0,5}), entspricht W ₂ „mittel“ nach DIN EN 1062-1

Bestandteile

Reinacrylatdispersion, Pigmente, Füllstoffe, Zusätze, Wasser.

Untergrund

Geeignete Untergründe sind mineralische Putze und andere zementgebundene Baustoffe, gut haftende Silikat-, Silikon-, Dispersionsfarbanstriche und -putze, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung im Untergrund vorliegen. Lose Teile und hohlliegende Stellen sowie ablätternde Anstriche, Öl und Fett müssen entfernt werden.

Fassaden mit Algen- und Pilzbewuchs sind vorab mit FungoFluid zu behandeln.

Stark saugende, kreibende bzw. sandende Oberflächen reinigen und je nach Saugfähigkeit mit Hydrosol bzw. TiefenGrund (Standzeit mindestens 1 Tag) vorbehandeln.

Der Unterputz muss erhärtet, ausreichend abgetrocknet und vollständig karbonatisiert sein.

Die Standzeit des Putzsystems vor dem Auftrag des Anstriches ist abhängig von der Auftragsstärke des Putzes und den vorherrschenden Klimabedingungen (mindestens jedoch 7 Tage).

Karbonatisierung speziell bei dunklen Oberputzen und heißer oder kalter und/oder feuchter Witterung austesten, um Kalkausblühungen zu vermeiden; evtl. Standzeiten verlängern oder Olafirm® einsetzen.

Verarbeitung

Vor der Verarbeitung mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühren und anschließend Verarbeitungskonsistenz mit Wasser (bis maximal 5 bzw. 10 % bei Grundanstrichen) einstellen. Falsch eingestellte Konsistenzen können zu Deckungsproblemen und Fleckenbildung führen. Gebinde mit unterschiedlichen Chargennummern sind untereinander zu mischen, um Farbtonunterschiede auszuschließen. Keine anderen Materialien (mit Ausnahme von wetterfest gebundenen Vollton- und Abtönfarben) zumischen.

PuracrylColor ist durch Streichen, Rollen oder Spritzen (Düsendurchmesser 0,5 – 0,6 mm) vollflächig und gleichmäßig aufzutragen. Die Verarbeitung erfolgt i. d. R. in zwei Anstrichen (Grund- und Deckanstrich). Zwischen den Anstrichen ist eine Trocknungszeit von 12 Stunden erforderlich.

Hinweise

Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder Wind verarbeiten und die Fassade bis zur vollständigen Erhärtung schützen (Gerüstnetz).

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen (z. B. Spätherbst) können die Abtrocknungszeit deutlich verlängern.

Angrenzende Bereiche (Glas, Holz, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit sauberem Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen. In den Arbeitspausen die Geräte in der Farbe belassen, um ein Antrocknen zu vermeiden.

Frühzeitige Einwirkung von Feuchtigkeit, z. B. durch Regen oder Tau, kann das Auswaschen von Netzmitteln bzw. Emulgatoren bewirken, die sich auf der Oberfläche als glänzende Ablaufspuren darstellen. Je nach Farbtonintensität ist die Abzeichnung unterschiedlich stark. Das Auswaschen der wasserlöslichen Hilfsstoffe hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produktes.

Mit der weiteren Bewitterung der Oberflächen verschwinden die Abzeichnungen selbstständig. Eine direkte Überarbeitung soll nicht oder nur nach Rücksprache erfolgen.

Zur Vermeidung von Farbabweichungen ist der Materialbedarf für ein ganzes Objekt in einer Charge zu bestellen, bei Nachlieferung ist mit der zuvor gelieferten Ware zu mischen.

BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten.

Bei Anwendung auf WDVS, Leichtmauerwerk oder wärmedämmenden Putzen Hellbezugswerte (HBW) beachten (> 20). Bei Unterschreitung, Möglichkeiten mit Cooling-Technologie über die Baunit Bauberatung erfragen.

Hinweise

Der im Produkt enthaltene Filmschutz gegen Algen, Moose und Pilze bietet durch seine Verkapselung eine möglichst lange Wirkungsdauer, deren Wirksamkeit stark von Objektbedingungen, wie z. B. Lage und Feuchtebelastung des Objektes, abhängt.

Produkt-Code: M-DF 02
EAK / AVV Abfallschlüssel: 08 01 12

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Besonders DIN EN 13914, DIN 18550, DIN 18350 und DIN 18363 (VOB, Teil C) sowie die entsprechenden BFS-Merkblätter beachten.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Lieferform

Kunststoffeimer, Inhalt 5 l (48 Eimer pro Palette = 240 l)
Kunststoffeimer, Inhalt 14 l (32 Eimer pro Palette = 448 l)

Lagerung

Im ungeöffneten Eimer, kühl aber frostfrei. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten, maximale Lagerdauer 24 Monate. Angebrochene Gebinde sofort nach Gebrauch verschließen und nach Möglichkeit innerhalb 4 Wochen verarbeiten.

Qualitätssicherung

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Einstufung lt. GHS-Verordnung

Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit.de)

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.